

Jahresbericht zum 30. Juni 2021

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit

in der Zeit vom 15. Juli 2020 bis 30. Juni 2021.

Hamburg, im Oktober 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick**:

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020/2021	4
Vermögensübersicht per 30. Juni 2021	6
Vermögensaufstellung per 30. Juni 2021	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2020/2021

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel ist ein angemessener Wertzuwachs in der Fondswährung durch die Investition an den internationalen Kapitalmärkten unter besonderer Berücksichtigung der Nachhaltigkeit.

Der Fonds investiert mindestens 51 % seines Vermögens in Wertpapiere, die mit einem überdurchschnittlichen ESG-Score bewertet sind. Die Fondsmanager investieren so in ein weltweites Portfolio, das hohe ESG-Kriterien erfüllt. Das wichtigste Ziel für das Management ist dabei die Kontinuität in der Wertentwicklung bei möglichst geringen Schwankungen. Grundsätzlich hat der Fonds die Möglichkeit, je nach Marktlage in Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente, Zertifikate, strukturierte Produkte und Zielfonds zu investieren. Die direkte und indirekte Anlage in Aktien beträgt maximal 49 % des Fondsvermögens.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere:	maximal 49 %
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind:	maximal 49 %
Geldmarktinstrumente:	maximal 49 %
Bankguthaben:	maximal 49 %
Investmentvermögen:	maximal vollständig

Investmentvermögen, die ein MSCI ESG Rating von 5 oder höher ausweisen: mindestens 51 %

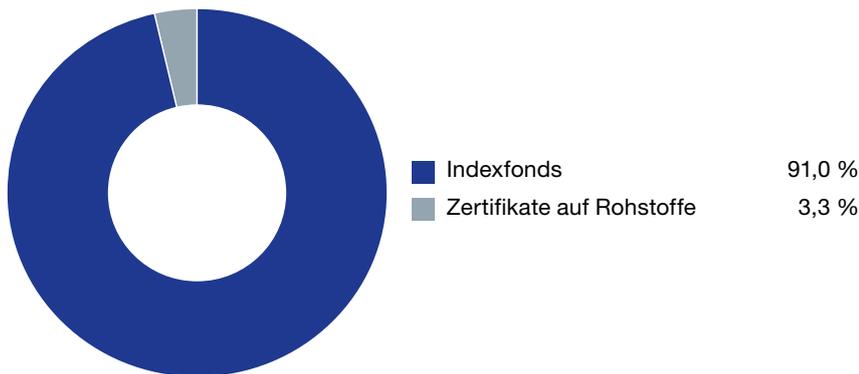
Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Nicht erworben werden dürfen: Sonstige Anlageinstrumente gem. § 10 der AABen. Die Gesellschaft darf für den Fonds als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen, d. h. auch zu spekulativen Zwecken, ein. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen. Aktives Management: Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist

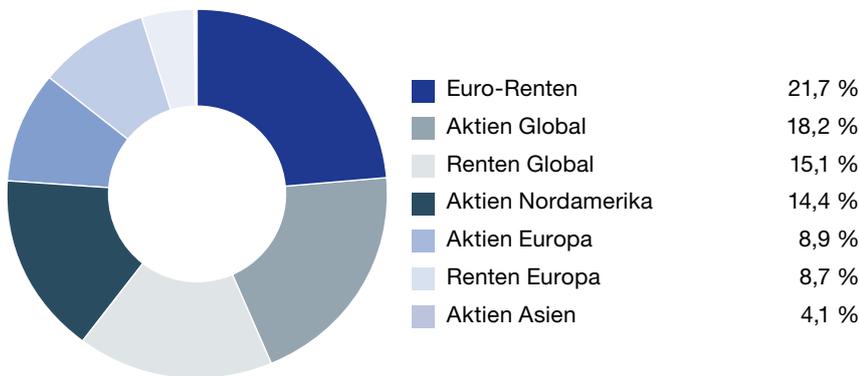
ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt. Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkunabhängige Performance erreichen soll.

Portfoliostruktur

Anlagestruktur nach Wertpapieren



Anlagestruktur nach Fondskategorien



Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet. Bis auf die Position „Gold“ sind sämtliche Investments ETFs. Auf den Einsatz von Derivaten, Aktien, Anleihen oder aktiven Investmentfonds wurde verzichtet.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, Anleihe-, und Währungsrisiken.

Währungsrisiken:

Wegen des Grundsatzes der Diversifikation investiert der Fonds weltweit. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der zumeist hohen Liquidität der investierten Papiere war für fast alle

eine jederzeitige Liquidierbarkeit gewährleistet.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u. a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und er-

fahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Veräußerungsergebnis

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von ETFs erzielt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit ist ausgelagert an die Kruse & Bock Vermögensverwaltung GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Der Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit wurde am 15.07.2020 aufgelegt.

Brunsbüttel, den 30.06.2021

gez. gez.
Gunnar Kruse Torben Bock

Vermögensübersicht per 30. Juni 2021

Fondsvermögen: EUR 8.877.952,47

Umlaufende Anteile: I-Klasse 20.046 *)

R-Klasse 63.629 *)

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Zertifikate	295	3,32
2. Sonstige Wertpapiere	8.074	90,95
3. Bankguthaben	537	6,05
II. Verbindlichkeiten	-28	-0,32
III. Fondsvermögen	8.878	100,00

*) Auflage per 15.07.2020

Vermögensaufstellung per 30. Juni 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Zertifikate									
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	6.200	6.200	0	EUR 47,592000	295.070,40	3,32
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	295.070,40	3,32
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
BNP P.Easy-MSCI Pac.ex.J.ex.C.W. Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N.	LU1291106356		ANT	12.400	12.400	0	EUR 12,350000	153.140,00	1,72
iShares III-C.EO Gov.Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64		ANT	3.300	4.720	1.420	EUR 130,995000	432.283,50	4,87
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B0M62X26		ANT	3.350	4.373	1.023	EUR 228,170000	764.369,50	8,61
iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00BP3QZ825		ANT	13.300	13.300	0	EUR 53,230000	707.959,00	7,97
iShs-EO Corp.Bd Lar. Cap UCITS Registered Shares o.N.	IE0032523478		ANT	1.536	1.536	0	EUR 139,877500	214.851,84	2,42
iShsII-\$ TIPS UCITS ETF Reg. Shs EUR-H. (Acc) o.N.	IE00BDZVH966		ANT	128.500	128.500	0	EUR 5,718200	734.788,70	8,28
iShsIII-EO Gov.Bd 0-1yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3FH7618		ANT	7.900	7.900	0	EUR 97,360000	769.144,00	8,66
iShsIV-MSCI EM.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	IE00BHZPJ239		ANT	40.900	136.300	95.400	EUR 5,871000	240.123,90	2,70
iShsIV-MSCI EMU.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	IE00BHZPJ015		ANT	123.000	123.000	0	EUR 6,441000	792.243,00	8,92
iShsIV-MSCI JPN ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	IE00BHZPJ452		ANT	37.250	37.250	0	EUR 5,537000	206.253,25	2,32
iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	IE00BHZPJ908		ANT	113.600	113.600	0	EUR 6,677000	758.507,20	8,54
iShsIV-MSCI WLD.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	IE00BHZPJ569		ANT	106.000	106.000	0	EUR 6,260000	663.560,00	7,47
M.U.L.-Lyx.Gr.Bd ESG S.DR U.E. Namens-Anteile Acc.EUR o.N.	LU1981859819		ANT	30.250	30.250	0	EUR 19,951000	603.517,75	6,81
UBS(Irl)ETF-S&P 500 ESG UC.ETF Registered Shs A Dist. USD o.N.	IE00BHXMHK04		ANT	21.850	29.150	7.300	EUR 23,620000	516.097,00	5,82
UBS-BI.Ba.MSCI E.A.L.C.S.U.ETF A Dis.EUR	LU1484799769		ANT	35.020	35.020	0	EUR 14,781500	517.648,13	5,84
Summe der Investmentanteile							EUR	8.074.486,77	90,95
Summe Wertpapiervermögen							EUR	8.369.557,17	94,27

Vermögensaufstellung zum 30.06.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	536.644,25				536.644,25	6,05
Summe der Bankguthaben							EUR	536.644,25	6,05
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-28.248,95			EUR	-28.248,95	-0,32
Fondsvermögen							EUR	8.877.952,47	100 2)
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I									
Anteilwert							EUR	106,42	
Umlaufende Anteile							STK	20.046	
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R									
Anteilwert							EUR	106,00	
Umlaufende Anteile							STK	63.629	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 16.625.996,61 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares eb.rexx Government Germ. Inhaber-Anteile	DE0006289465	ANT	5.810	5.810	
iShsII-\$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	IE00BF3N7102	ANT	26.340	26.340	
iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B1FZS467	ANT	5.200	5.200	
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd (Dist)oN	IE00BD8PGZ49	ANT	104.000	104.000	
iShsIV-Edge MSCI USA V.F.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BD1F4M44	ANT	99.500	99.500	
iShs IV-iSh.EO Gv.Bd 20yr T.D. Registered Shares o.N.	IE00BSKRJX20	ANT	26.840	26.840	
iShsIV-MSCI EUR.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	IE00BHZPJ783	ANT	67.900	67.900	
iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Reg. Shares EUR Hd (Acc) o.N.	IE00BYX8XD24	ANT	37.740	37.740	
SI UC.ETF-UC EO STO.ESG-X M.V. Inhaber-Anteile EUR Acc.o.N.	LU1982822949	ANT	4.170	4.170	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 15. Juli 2020 bis 30. Juni 2021	Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I		Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R	
I. Erträge				
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-734,76		-2.560,14
davon negative Habenzinsen	EUR	-734,76	-2.560,14	
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	4.663,73		15.096,46
Summe der Erträge	EUR	3.928,97		12.536,32
II. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-14.689,83		-78.936,40
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.139,66		-7.828,60
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.218,42		-6.076,62
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-646,09		-2.104,88
5. Aufwandsausgleich	EUR	-5.943,77		-10.662,34
Summe der Aufwendungen	EUR	-25.637,77		-105.608,84
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-21.708,80		-93.072,52
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	5.932,92		28.518,55
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.550,02		-29.982,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-617,10		-1.463,71
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-22.325,90		-94.536,23
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	137.447,02		494.361,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-12.315,21		-38.935,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	125.131,81		455.426,53
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	102.805,91		360.890,30

Entwicklung des Sondervermögens 2021

	Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I		Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	0,00	EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.026.588,66	EUR	6.375.978,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.154.605,34	EUR	6.639.371,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-128.016,68	EUR	-263.392,18
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	3.931,31	EUR	7.757,42
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	102.805,91	EUR	360.890,30
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	137.447,02	EUR	494.361,75
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-12.315,21	EUR	-38.935,22
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	2.133.325,88	EUR	6.744.626,59

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR -22.325,90	-1,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 6.550,02	0,33
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 15.775,88	0,79
III. Gesamtausschüttung	EUR 0,00	0,00
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 0,00	0,00
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR -94.536,23	-1,49
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 29.982,26	0,47
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 64.553,97	1,01
III. Gesamtausschüttung	EUR 0,00	0,00
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I		
Auflegung 15.07.2020	EUR 100,00	EUR 100,00
2021	EUR 2.133.325,88	EUR 106,42
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R		
Auflegung 15.07.2020	EUR 100,00	EUR 100,00
2021	EUR 6.744.626,59	EUR 106,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 94,27
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I

Anteilwert EUR 106,42
Umlaufende Anteile STK 20.046

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R

Anteilwert EUR 106,00
Umlaufende Anteile STK 63.629

	Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I	Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,025% p.a.	1,525% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	3,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Ausschüttung
Mindestanlagevolumen	EUR 50.000,00	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I 1,49 %
Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R 1,93 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 16.254,27

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

BNP P.Easy-MSCI Pac.exJ.exC.W. Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N	0,1300 %
iShares III-C.EO Gov.Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	0,0900 %
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500 %
iShs IV-E.MSCI Wd Mom.Fac.U.E. Registered Shares USD o.N.	0,3000 %
iShs-EO Corp.Bd Lar. Cap UCITS Registered Shares o.N.	0,2000 %
iShsII-\$ TIPS UCITS ETF Reg. Shs EUR-H. (Acc) o.N.	0,2700 %
iShsIII-EO Gov.Bd 0-1yr U.ETF Registered Shares o.N.	0,2000 %
iShsIV-MSCI EM.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	0,1800 %
iShsIV-MSCI EMU.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	0,1500 %
iShsIV-MSCI JPN ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	0,1500 %
iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	0,1000 %
iShsIV-MSCI WLD.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares USD Acc. o.N.	0,2000 %
M.U.L.-Lyx.Gr.Bd ESG S.DR U.E. Namens-Anteile Acc.EUR o.N.	0,2500 %
UBS(IrI)ETF-S&P 500 ESG UC.ETF Registered Shs A Dist.USD o.N.	0,1200 %
UBS-BI.Ba.MSCI E.A.L.C.S.U.ETF A Dis.EUR	0,2000 %
iShares eb.rexx Government Germ. Inhaber-Anteile	0,1500 %
iShsII-\$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	0,5500 %
iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	0,6500 %
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd (Dist)oN	0,1000 %
iShsIV-Edge MSCI USA V.F.U.ETF Registered Shares o.N.	0,2200 %
iShs IV-iSh.EO Gv.Bd 20yr T.D. Registered Shares o.N.	0,1500 %
iShsIV-MSCI EUR.ESG.Enh.U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	0,1200 %
iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Reg. Shares EUR Hd (Acc) o.N.	0,2500 %
SI UC.ETF-UC EO STO.ESG-X M.V. Inhaber-Anteile EUR Acc.o.N.	0,4000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I: EUR 0,00

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit I: EUR 1.970,24 Kosten BaFin

Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit R: EUR 604,76 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR 16.990.377,86
davon feste Vergütung	EUR 13.478.569,31
davon variable Vergütung	EUR 3.511.808,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)	225
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR 0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Kruse & Bock Vermögensverwaltung GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	392.291
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 6

Hamburg, 06. Oktober 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Kompass Strategie Fokus Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 15. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 07. Oktober 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 277.285.859,14
(Stand: 31.12.2020)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de